



BESCHLUSSVORLAGE		Vorlage Nr.:	333	
STADT KARLSRUHE Ortsverwaltung Grötzingen		Verantwortlich:	OV Grötzingen	
Pavillon „Babbelkreis“ auf dem Niddaplatz				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Grötzingen	27.09.2017	3	x	-

In der Ortschaftsratssitzung am 8. Juni 2016 wurde zur Steigerung der Aufenthaltsqualität und Attraktivität des Niddaplatzes unter anderem folgendes einstimmig beschlossen:

-) Laube/Pavillon oder Sonnensegel für Schatten – mit der Möglichkeit einer Gemeinschaftsaktion
-) Flexible Sitzmöglichkeiten z.B. Bänke wie beim Stadtgeburtstag im Schlossgarten

In der folgenden Ortschaftsratssitzung am 20. Juli 2016 sprach sich das Gartenbauamt gegen einen Pavillon oder Laube auf dem Niddaplatz aus. Die Spielfläche auf dem Rasen sollte frei bleiben. Dennoch regten einige Ortschaftsräte eine Beschattung an.

Die mobilen Sitzmöglichkeiten wie oben beschrieben wurden bereits im Frühjahr bestellt, wurden bislang allerdings noch nicht geliefert.

Guntram Prochaska hat nun angeboten einen Pavillon zu errichten, der in einer Gemeinschaftsaktion entstehen kann. Den Entwurf wird er in der Sitzung vorstellen.

Folgende Bedingungen sind allerdings an die Errichtung eines Pavillons geknüpft:

1. der Pavillon darf kein Kunstwerk sondern muss ein Bauwerk sein
2. der Pavillon muss verkehrstechnisch sicher und durch einen Statiker geprüft und genehmigt sein.
3. ab Kosten in Höhe von 2.500 EUR ist zwingend eine Ausschreibung vorzunehmen.
4. er sollte keine größere Baumaßnahme mit dem Boden notwendig werden, da der Platz in einigen Jahren eine Umgestaltung erfährt.

Aus Sicht der Ortsverwaltung sollte der Pavillon zum einen schattenspendend sein und zum anderen ein Ausmaß von max. 4m x 4m nicht überschreiten. Ebenso sollte der Standplatz so gewählt werden, dass eine größere Freifläche verbleibt.

Beschlussvorschlag:

Unter Wahrung der oben genannten Bedingungen stimmt der Ortschaftsrat dem Bau eines Pavillons im Rahmen einer Gemeinschaftsaktion zu.